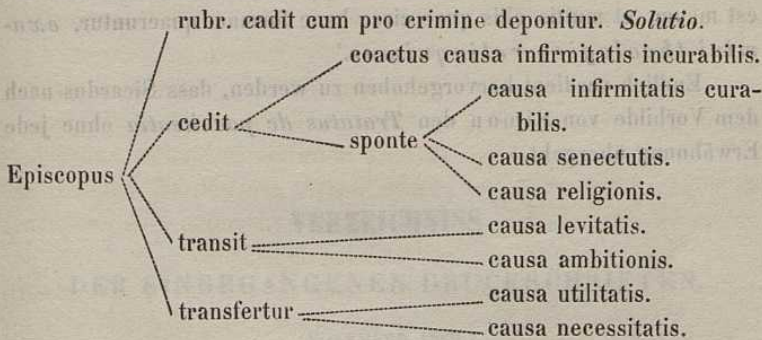
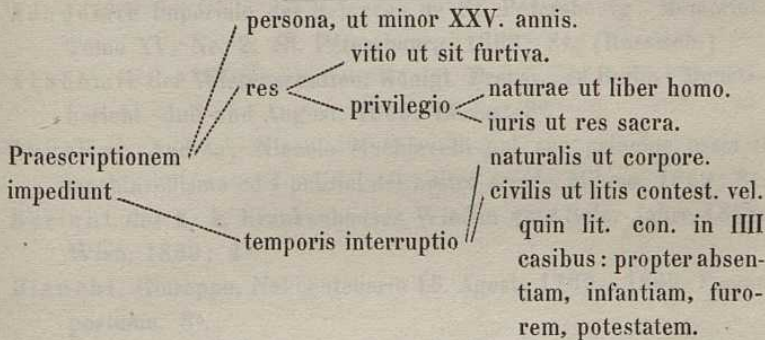


Causa VII. Seite 174.



Causa XVI. q. 4. Seite 190.



XIII. Zum Schlusse füge ich noch, um die Methode vollständig zu kennzeichnen, bei, dass die Darstellung sich niemals an die einzelnen Capitel des Dekrets anschliesst, sondern durchaus nur den Inhalt in der von Sicard selbst gewählten Ordnung behandelt. Die einzelnen Capitel dienen nur zu Belegen für die Sätze; sie werden meist mit den Anfangsworten citirt, jedoch auch bisweilen mit Zahlen, niemals aber mit hohen, sondern etwa C. I., II., III., IV., ult. u. dgl.

Wie scharf Sicardus die Theologie und das canonische Recht von einander scheidet, ergibt folgende Äusserung (Seite 235) zu D. II. de consecr.:

'Item quaeritur, si hoc prolato: *hoc est corpus* facta sit transsubstantiatio panis in carnem, autequam proferatur: *hic est sanguis meus*. Resp. §. Diversae sunt opiniones. . Quidam aiunt, utrumque verbum ad utriusque substantiationem necessarium, unde si primo prolato vinum effundatur, vino apposito repetatur, alii alterum ad